

1. Die Vorlesungen müssen innerhalb der ersten 4 Wochen nach dem gesetzlichen Anfang des Semesters zuerst auf der Quästur belegt und dann bei den betr. Dozenten angemeldet werden. Nach Ablauf dieser Zeit ist für beides die Genehmigung des Prorektors, welche in das Anmeldungsbuch eingetragen wird, einzuholen. Diese Genehmigung kann nur auf nachgewiesene ausreichende Entschuldigungsgründe erteilt werden.

2. Das Abmelden der Vorlesungen geschieht innerhalb der letzten 14 Tage des Semesters, also in der Zeit vom zweiten bis einschließlich fünfzehnten März resp. August. Wenn wegen Abwesenheit, Krankheit oder Tod eines Dozenten dessen Testat nicht erbracht werden kann, so ist solches innerhalb der vorgeschriebenen Frist vom Dekan der betr. Fakultät einzuholen. Zu einem früheren Termin darf das Testat nur nach vorheriger Genehmigung des Prorektors eingeholt werden.

3. Zum An- und Abtestieren der Vorlesungen haben sich die Studierenden persönlich mit ihrem Anmeldungsbuch bei dem betr. Dozenten einzufinden.

4. Nur vorschriftsmäßig an- und abgemeldete Vorlesungen werden in das Abgangszeugnis aufgenommen.

5. Um ein Abgangszeugnis zu erwirken hat der Studierende - nach vorheriger Entrichtung der Gebühren von 5 Mk. auf der Quästur - das Anmeldungsbuch und die Erkennungskarte dem Sekretariat einzureichen.

6. Die Aushändigung der Abgangszeugnisse erfolgt nicht eher, bis die von der Univ.-Bibliothek etwa entliehenen Bücher an dieselbe zurückgegeben sind.

Im übrigen wird wegen An- und Abmeldung der Vorlesungen, sowie wegen des Verhaltens beim Verlieren eines Anmeldungsbuches auf die Vorschriften für die Studierenden vom 1. Oktober 1879 pag. 3 bis 5 verwiesen.

Herrn

aus

Anmeldungs-Buch

des stud.

Maff.

Ljubomir Ischakoff

Samokoff (Polymer)

Universität Göttingen.

Sommer- Semester 1910/11
-Winter-

Hr.	Bezeichnung der Vorlesungen und Name des Dozenten	Betrag des Honorars, inkl. Pf.	Uhr. der Dauer	Bemerkungen des "I" Qualifiz.
	All. der Krankenpflege-Institut Sitz Auditoriumneum Institutsgebühren Vorlesungsabteilung Seminargebühren Bibliothekgebühren	5 5 - 1 5 50		2715
	Zürcher Hochschule für Technik und Kunst	20		
	Zürcher Übungen für mittlere Semester	-		
	Zürcher Übungen für höhere Semester	-		
	Toepflitz, Integralgleichungen	10 2		60
	Hilbert - Toepflitz Seminar	-		
	Kirman Mechanik des starrer Körper	10		

In Göttingen.

Zeugnisse der Dozenten.	Anmeldung.	Abmeldung.	Bemerkungen
Anmeldung.	Abmeldung.		ber Wehrdienst.
Länder Klasse	16. 5. 11.	14. 8. 11.	
15/6. 11 Folgsatz.	R. Peter als Doktor 4. VIII. 1911.		
10/6. 1911 Kärman	Ferd 1911. Kärman		

Sommer- Winter- Semester 1911/1912

in Göttingen.

Nr.	Bezeichnung der Vorlesungen und Name der Dozenten.	Betrag des Honorars, mk. pf.	Nr. der Quäfatur.	Bemerkung des Quäfators
	Für das Krankenpflege-Institut Für Auditorien-Geld Institutsgebühren Unfallversicherung Seminargebühren Bibliotheksgebühren	4 5 + 2 50	5946	
	Prof. Hilbert Grundlagen der Vollmathematik	10		
	Prof. Landau Analyt. Zahlentheorie	20	66.	
	Prof. Landau Seminar			
	Prof. Toeplitz Funktionentheorie	20		

Zeugnisse der Dozenten.		Bemerkungen der Behörde.
Anmeldung.	Abmeldung.	
13 NOV. 1911	4. MRZ. 1912	
Hilbert	Hilbert	
Landau	Landau	
10, 11, 11.	2. 3. 12.	
9/14. u. Toeplitz.	2/3. 12. Toeplitz	

Sommer- Semester 1911/1912

Nr.	Bezeichnung der Vorlesungen und Name der Dozenten.	Betrag des Honorars. mk. pf.	Nr. der Qualifur.	Bemerkungen des Quästors.
	Für das Krankenpflege-Institut Für Auditoriengegeld Institutsgebühren Unfallversicherung Seminargebühren Bibliothekgebühren	7 5 + 2 50		
			2270	
	Prof. Landau Theorie der algебр. Zahlen und ihrer Ideale	20		
	Landau Galois'sche Theorie der algebraischen Gleichungen	10		
	Landau Seminare	-	65.	
	Landau Mathematische Unterhaltungen und Spiele	-		
	Weyl Theorie der reellen Funktionen	10		

in Göttingen.

Zeugnisse der Dozenten.		Bemerkungen der Behörde.
Anmeldung.	Abmeldung.	
Zandau, <u>10</u> <u>5</u> <u>12</u>	Lander, 3.8.12.	
13.5.12 Weyl	3.8.12 Weyl	